

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Joh. George Neumanns ... Erörterung der Frage Vom Termino Salutis Peremptorio, Oder Der von Gott bestim[m]ten Ganden-Zeit

**Neumann, Johann Georg
Green, Georg Sigismund
Avenarius, Johann**

Wittenberg, 1700

§. II

urn:nbn:de:bsz:31-105519

was weitläufftig/ und eben derselbe/ welcher M. Böse bewo-
gen/ das Buch de Termino peremptorio heraus zugeben.
Dieses Zeugniß Herrn D. Speners/ spricht er/ ist ziemli-
chen theils zu diesen Büchlein die Ursach gewesen. Tr.
P. 247.

§. II. Wie demnach bey dem Ulpiano ein perempto-
risch edictum genennet wird/ welches alle fernere Streitigkei-
ten auffhebet/ und denen Partheyen keine weitere Ausflüchte
übrig läffet; dahero der/ welcher auff die ergangene Citatio-
nes (oder auch nur auff eine/ wenn sie statt dreyer ergangen/)
keine Folge leistet/ und sich einstellt/ für einen Ungehorsamen
gehalten wird/ und die Sache verlihet: Also dichten auch
diese von Gott/ daß er solche peremptorische Citaciones an
die Menschen ergehen lasse/ durch welche er sie beruffe/ und/
wo sie sich nicht in gewisser und bestimmter Zeit einstelleten/ und
wahre Buße thäten/ ihnen alle Hoffnung zur Gnade und
Seligkeit völlig benehmen und abschneiden wollen. Gott
hat seine Zeit gesetzt/ wenn/ und auff was Art/ er sonder-
lich in jedes Seele wircken wil/ wie denn der Wind bläset/
wo er wil/ Joh. III. v. 8. nicht/ wenn und wie wir wollen.
Wer nun zu solcher Zeit Gott nicht mit sich handeln läßt
(da ist der peremptorische Termin) so kan es seyn (man sehe
he/ wie zweiffelhafft er redet) daß ihm wohl sein Lebetage/
oder lange nicht so gut werde/ D. Sp.P. I. Leb. Vfl. p. 396. M.
Böse folget ihm nach/ und schreibet p. 38. also: Diese Zeit aber/
welche Gott oft gangen Gemeinen/ auch jeden Mens-
chen/ sonderlich zur Buß und Annehmung bestimmet
hat/ nennen wir mit Herr D. Spenern/ Terminum
peremptorium, weil nemlich über dieses gesetzte Ziel kein
fernere übrig/ NB. noch dem Sünder sich zubekehren
möglich ist. M. Böse Tr. p. 38.